

Dekanatswallfahrt nach Südtirol • Dekanijsko romanje na Južno Tirolsko

Vom Montag, 28.08., bis Mittwoch, 30.08.2023 findet die Dekanatwallfahrt nach Südtirol statt. Kosten € 250,-. Im Preis inbegriffen ist: 2x Übernachtung im Doppelbettzimmer, 2x Frühstück und Abendessen im Hotel, Busfahrt, Eintritt und Führungen.

Ogledali si bomo nekaj znamenitosti Južne Tirolske, posebno še mesta Brixen, kjer smo nastanjeni v bogoslovju, Merana in glavnega mesta Bozen. Srečali bomo tudi domače duhovnike, ki bodo nam predstavili duhovni utrip teh prelepih krajev. Spoznali bomo življenje nemške in ladinske narodne skupnosti. Nekaj bo tudi molitve in obhajanje sv. maš, posebno v domačem kraju sv. Jožefa Freinadametza, ki je kot misijonar deloval na Kitajskem.

1. Tag: Oberdrauburg, Innichen (Besichtigung der Stiftskirche mit Führung), Brixen (Führung durch das Diözesanmuseum und den Dombezirk, Abendessen, freie Abendgestaltung und Übernachtung).
2. Tag: Brixen, Meran (Stadtbesichtigung, Begegnung mit Pfarrer Peter Kočevar, Hl. Messe und Möglichkeit zum Mittagessen), Bozen (Führung und Stadtbesichtigung, Begegnung mit dem Seelsorgeamtsleiter), Brixen (Abendessen, freie Abendgestaltung und Übernachtung)
3. Tag: Brixen, Gadertal (Heimat der ladinischen Sprache und Kultur – wunderschöne Landschaft). Oies (Geburtsort des Heiligen Josef Freinademetz, Besichtigung des Heiligtums mit Führung, Hl. Messe). St. Leonhard / San Linert (Besichtigung der Pfarrkirche und Begegnung mit dem Pfarrer). Möglichkeit zum Mittagessen und Heimreise.

Geistliche Begleitung / duhovno vodstvo: dekan- Dechant Ivan Olip
župniki | Pfarrer: Michael Golavčnik, Slavko Thaler, Janez Tratar
Reisebegleiter in Südtirol / spremljevalec: Dr. Günther Rautz
Prijave do 09. 07. 2023, predplačilo pri prijavi € 50,-
Anm. bis 09. 07. 2023, Anzahlung bei Anmeldung € 50,-
župnišče Žvabek | Pfarramt Schwabegg (Martina Urban), 0664/3047 999
župnišče Suha | Pfarramt Neuhaus (Gertraud Maurel), 0660/1600 263
Abfahrt / odhod: 28. 08. 2023: 06.30 Neuhaus | Suha; 06.40 Schwabegg | Žvabek
Achtung: Gültigen Reisepass oder Personalausweis nicht vergessen. Pozor: Ne pozabite na veljaven potni list ali osebno izkaznico.



Termine • Termini

Gründonnerstag • Veliki četrtek: 06.04.2023

18:30 Uhr: Hl. Messe • Sv. maša: Pfarrkirche Schwabegg / Žvabek

Karfreitag • Veliki petek: 07.04.2023

18:30 Uhr: Karfreitagssliturgie Pfarrkirche Neuhaus / Suha

Karsamstag • Velika sobota: 08.04.2023

06:30 Uhr: Feuer- und Wassersegnung • Blagoslov ognja in vode
Anbetungsstunde am Hl. Grab • Molitvena ura pri Božjem grobu:
12:00 - 13:00 Uhr: Pfarrkirche Schwabegg- Žvabek
Osterspeisensegnungen • Blagoslov velikonočnih jedil:
13:00 Uhr: Pfarrkirche Schwabegg- Žvabek
13:30 Uhr: Heiligenstadt- Sveto mesto
14:00 Uhr: St. Luzia Aich- Sv. Lucija Dob

Ostersonntag • Velika noč, 09.04.2023

06:00 Uhr: Feier der Osternachtvigil • Praznovanje velikonočne vigilijske

Ostermontag • Velikonočni ponedeljek, 10.04.2023

10:00 Uhr: Hl. Messe • Sv. maša: St. Georgen- Št. Jur

Osterdienstag • Velikonočni torek, 11.04.2023

16:00 Uhr: Hl. Messe • Sv. maša: St. Luzia- Sv. Lucija

Dreitag • Trije žebli, 21.04.2023

03:30 Uhr: Andacht • Pobožnost: St. Luzia Sv. Lucija,
05:00 Uhr: Hl. Messe • Sv. maša: Heiligenstadt- Sveto mesto:

Svetomeška nedelja • Heiligenstädter Sonntag, 23.04.2023

10:00 Uhr: Hl. Messe • Sv. maša: Heiligenstadt- Sveto mesto

Floriansprozession • Florijanova procesija, 07.05.2023

07:00 Uhr - uri: Škofov križ- Skofkreuz, Hl. Messe Rinkenbergl/ Vogrče

Erstkommunionfeier • Prvo sv. obhajilo, 04.06.2023

Anbetungstag • Vedno češčenje, 12.06.2023

Pfarrfest • Farni praznik, 20.08.2023

Erntedankfest • Zahvalna nedelja, 24.09.2023



Pfarrblatt Schwabegg Farni list Žvabek



Ostern • Velika noč 2023



Pfarre - Župnija
SCHWABEGG- ŽVABEK

Ostern gestern – heute – morgen • Spomini na Veliko noč

Aus den Erzählungen meiner Mutter weiß ich, dass Ostern in ihrer Kinderzeit von strengem Fasten begleitet war. Mit Beginn der Fastenzeit am Aschermittwoch wurde in der Küche an allem gespart, was mit Fleisch zu tun hatte. In der Fastenzeit war „Schmalhans“ Küchenmeister bei ihr zuhause. Kinder sind neugierig und finden auch mal was, was sie nicht finden sollten. So haben die Diemschnig-Kinder in der Fastenzeit im Speiskasten das in Keramiktöpfen gelagerte, zerlassene Rinderfett „gefunden“,..... und siehe da, es schmeckte hervorragend. Nach entdeckter Tat gab es vor Ostern noch ein heftiges „Gewitter“, an das sich meine Mutter ihr Leben lang erinnerte. Als sich dann der Palmsonntag näherte wurde der Palmbuschen gebunden, je größer um so besser. Dieser war mit drei Ringen gebunden, darunter natürlich von Draht gehalten, denn es gab immer wieder „Witzbolde“, die die Ringe durchtrennen wollten und wenn es gelang, konnte man die Palmzweige unter Geschmunzel der Kirchgänger einsammeln. Auch am Gründonnerstag und am Karfreitag ging man zur Kirche. Am Karsamstag in der Früh gingen die Burschen und Männer das Osterfeuer holen, damit der Reindling und die Osterjause gekocht werden konnten. Danach gab es Anbetungsstunden am Heiligen Grab und die „Fleischweihe“. Am Ostersonntag ging man gerne um fünf Uhr früh zu Auferstehungsmesse und zur Prozession, denn danach gab es endlich den Osterschinken. Andächtig und mit leuchtenden Augen saßen die Kinder bei Tisch. Es gab nicht viel, aber es schmeckte so wunderbar. Der Osterhase brachte Ostereier, denn mehr war nicht drin.



Ostern heute.... Die Fastenzeit wird beworben, denn der Sommer ist nicht weit und somit die Badesaison. Deshalb muss der Winterspeck weg. Aschermittwoch kennt man noch, ja genau, der kommt gleich nach dem Faschingsdienstag. Kennen wir noch die Bedeutung der (vor)österlichen Tage, die z. B. noch unsere Großeltern und Urgroßeltern kannten und so schätzten? Wie schön ist es zu sehen, dass so viele zur Palmbuschensegnung kommen und die Hl. Messe danach besuchen. Lläuft man noch mit dem Palmbuschen dreimal ums Haus? Wer bekommt danach noch eine Selchwurst? Die Gründonnerstags- und die Karfreitagssliturgie sind so ganz eigene Feiern dieser Tage. Am Karsamstag ist es ein archaisches Bild, wenn v.a. Männer aus der Pfarre das gesegnete Feuer mit „Töpfen und Geschirr“ holen, welches das Jahr über sorgfältig aufbewahrt wird.

Am besten ist die „Fleischweihe“ besucht. Es ist ein herrliches Bild, wie Bänke im Kirchenschiff mit weißen Tüchern bedeckt sind und darauf sich die Osterkörbe dicht aneinanderreihen. Für die Kinder kommt danach der Osterhase, wo die Osternester gesucht werden. Der Besuch des Taufpaten und die gemeinsame Osterjause stärken die Familienbande. Innerlicher Höhepunkt aller Feierlichkeiten ist aber die Auferstehungssliturgie und die Prozession am Ostersonntag um 6 Uhr - hinein in die aufgehende Sonne.

Ostern morgen.... Da die Osterbräuche von Eltern und Großeltern an die Kinder weitergegeben werden, wird es Ostern auch morgen noch geben. In diesem Sinne danke ich allen, die diese besonderen Tage mitfeiern, darin mitwirken und uns beistehen. Erzählen sie einander über ihre eigenen Oster-Erinnerungen, auch darin ein gesegnetes Osterfest!

Na Veliko noč imam lepe spomine otroštva in mladosti. Koliko zanimivega so mi pripovedovali starši in stari starši o starih šegah in navadah. Imela sem občutek, da so včasih prav zaradi tega še bolj skupaj držali kot danes. Kot soodgovorna v župniji sem srečna vsakega in vsake, ki se zaveda pomembnosti takega skupnega praznovanja, kjer pokažemo našo vero v vstalega Kristusa. Želim vsem blagoslovljene velikonočne praznike in veselo alelujo!

Aus dem Pfarrgeschehen • Iz farnega življenja

Der erste Termin im Veranstaltungskalender der Gemeinde Neuhaus war am 15.01.2023 die „Antoniusmesse mit Schweineversteigerung“. Das „Glücksschwein“ von der Land- und Gastwirtin Andrea Steharnig ersteigerte Richard Dobnig aus Aich. Dank an alle Firmen und Privatpersonen, die die weiteren Preise für die Mitbietenden gesponsert haben. Der Erlös geht für die Erneuerung der Glockenanlage.

Vsako leto je na vašem sejmišču meseca januarja veselo. Domači kmetje in župnijski svet v Žvabeku vabijo k sv. maši na čast sv. Antona puščavnika, ki je drugi zavetnik farne cerkve, ter na dražbo živega prašiča. Dražbo je prvič vodil Hanzej Kuschei iz Doljne vasi.



Die Gebetsgemeinschaft des Lebendigen Rosenkranzes unterstützt schon das zweite Jahr den Missionspriesterstudenten DJ Martin von den Fidschiinseln. Diese Unterstützung dauert vier Jahre und kostet pro Jahr 600,00 Euro. Dank an die Verteilerinnen der Gebetszettel, an Ida Schlatter und Milka Lutnik, sowie die beiden Mitglieder der Legio Mariä für die Filialkirche St. Luzia in Aich, Anni Dobnig und Tilli Enci, die in einer eigenen Liste diesen Betrag durch Kleinspenden der Mitglieder ersammelt werden.

Bratovščina živega rožnega venca v žvabeški župniji je molitvena skupnost, ki ima že dolgo zgodovino. Cerkevne bratovščine (confraternitas) so nastajale v srednjem veku posebno ob samostanih in v mestih kot združenja božjega ljudstva. Namen teh bratovščin, ki jih vodijo laiki, je velikokrat medsebojna molitvena povezanost, spomin na rajne ter karitativna in misijonska dejavnost.

Vor dem Fest Mariä Lichtmess, am 02.02.2023, ist der renovierte Kerzenleuchter mit Engeln in die Pfarrkirche Schwabegg zurückgekehrt. Dank an das Restauratoren-Ehepaar Mag. Karma und Leopold Eder aus Möchling, die die Engel vom Ruß und Wachs befreit, sowie die Farbschichten und Vergoldung gefestigt bzw. retuschiert haben. Die Arbeiten wurden von Diözesankonservatorin Dr. Rosmarie Schiestl vor Ort abgenommen. Die Kosten von 2736,00 Euro wurden durch die Pfarre, durch eine großzügige Gönnerin und durch die Bischöfliche Finanzkammer getragen.

Ob oltarju je vsa ta leta stal svečnik z angeli. Nastal je v sedemdesetih letih prejšnjega stoletja iz delov različnih oltarjev. Pri spodnjem angelu domnevamo, da je kip doraslega deteta Jezusa, ki blagoslavlja ljudi. Križ med angeli pa je morda od nekdanje prižnice, ki sedaj služi kot ambon v oltarnem prostoru.



In den letzten acht Jahren wurden in der Diözese Gurk Klagenfurt wegen des Bischofswechsels und der Coronapandemie keine kirchlichen Ehrentitel vergeben. Am 08. Februar 2023 wurden im Stift St. Georgen am Längsee vom Diözesanbischof Dr. Josef Marketz 38 Priester zu Bischöflichen Geistlichen Räten und 27 zu Bischöflichen Konsistorialräten ernannt. Aus dem Dekanat Bleiburg sind dies Pfarrvorsteher Mag. Michael Golavčnik als Geistlicher Rat, sowie Vizedechant Mag. Slavko Thaler zum Konsistorialrat.

V imenu župnijskega sveta in celotne farne skupnosti je poslovodeča predsednica Martina Urban izrekla farnemu predstojniku mag. Mihi Golavčniku iskrene čestitke k imenovanju za škofijskega duhovnega svetnika. Zagotovila je, da bodo z njim radi še sodelovali naprej, saj vsi skupaj delamo kakor pravi sveti Ignacij Lojolski »za večjo slavo Božjo«.

Die Pfarrkirchenrechnung wurde am 03.03.2023 von den beiden Rechnungsprüfern der Pfarre, Herrn Michael Rochus Drug vlg. Arnovt und Prokurist i. R. Alfred Meklin, überprüft. Es würden alle Belege und das Kassabuch überprüft und keine Beanstandungen gefunden. In der Sitzung des Pfarrkirchenrates (Ausschuss für Finanzen und Verwaltung) am 14.03.2023 wurde dem Pfarrökonom und Pfarrkassier Engelbert Hirm die Entlastung für die Pfarrkirchenrechnung 2022 gegeben. Dies ist die zweite Pfarrkirchenrechnung, die Herr Hirm eigenverantwortlich durchgeführt hat. Im Namen des Pfarrkirchenrates dankten ihm Pfarrvorsteher Mag. Michael Golavčnik und PGR-Obfrau Martina Urban für seine gewissenhafte und durchsichtige Pfarrbuchhaltung. Der Pfarrgemeinderat gratulierte ihm auch zu seinem kürzlich gefeierten 60. Geburtstag.

V naši fari ne objavljamo številke farnega računa, temveč prosimo farane, da se na lastne oči prepričajo o zglednem vodenju farnega knjigovodstva. Zahvala farnemu ekonomu Engelbertu Hirnu, ki je lani po volitvah župnijskega sveta prevzel to odgovorno funkcijo. Čestitke farnemu ekonomu za okrogli življenjski jubilej.

Am 2. Fastensonntag, den 05.03.2023, wurde die Vorstellungsmesse der sieben Firmlinge aus der Pfarre, sowie zwei weiterer Firmkandidatinnen aus Klagenfurt, die die Großeltern hier haben, gefeiert. Dies sind Tobias Srebotnik, Jonas Breitnegger, Martin Jammer, Michelle Skubl, Anna Juwan, Alina Koletnik, Vinzenz Gutsche, sowie Theresia Koletnik und Helena Spitz. In den Firmstunden wurde die Vorstellungsmesse und ein Kreuzweg in der Pfarrkirche vorbereitet, weiters erfolgte die Besichtigung der Pfarrkirche, das Palmbuschenbinden und das gemeinsame Pizzabacken in der Pfarrküche. Geplant ist noch eine Suchtgiftprävention durch Bürgermeister a. D. Gerhard Visotschnig, sowie Organisatorisches zur Firmspendung. Dank auch den Eltern, die sich in die Firmvorbereitung einbringen.

Am 5. Fastensonntag, 26.03.2023, wurden die heurigen sieben Erstkommunionkinder vorgestellt. Helena Selišnik, Amelie Mikusch-Notz und Veit Gutsche kommen aus der Pfarre Schwabegg, Madlen Skubel, Jonas Hoffmann, Emma Mikula und Valerie Melanscheg aus der Pfarre Neuhaus. Dank an Direktorin Vida Logar und Religionslehrerin Edith Micheu, die gemeinsam mit der Schuljugend die Hl. Messe mitgestaltet haben. In einem Elternabend wurden die weiteren Termine der pfarrübergreifenden Vorbereitung vereinbart.

Težišče letošnjega pastoralnega leta v žvabeški župniji je priprava na birno in na prvo obhajilo. Zahvala staršem, pa tudi otrokom, ki so pripravljani, v fari sodelovati. Kot priprava na veliki teden so skupaj z odraslimi pletli praseljc ali presenc, katerega je župnik blagoslovil na cvetno nedeljo.

Die im vorigen Jahr gesetzten Obstbäume mussten heuer mit Gittern gegen Wildverbiss geschützt werden. Dank an die Familie Ursula und Hansi Sadnik aus Neuhaus, die drei Zwetschgenbäume gespendet haben. Dank auch an Ferdinand Polanc, der eine Weinrebe gegeben hat. *Farovski pungrat dobro uspeva. Zahvala farovškim delavcem, ki vedno priskočijo na pomoč. Sosed Jožef Messner p.d. Klemen je obnovil občinsko klop ter klop pred župniščem, Norbert Ferk pa je s pomagači z lanenim oljem namazal vsa farovška vrata.*

Pfarrwallfahrt nach Augsdorf und St. Johann im Rosental • Farno romanje v Logo vas in Št. Janž v Rožu

Augsdorf am Wörthersee war neun Jahre lang die erste eigenständige Pfarrstelle von Pfarrvorsteher Mag. Michael Golavčnik. Am 01. Juli 2023 erfolgt nun eine Pfarrwallfahrt dorthin. Pfarrer Suresh Meriga MAS wird die Pfarrangehörigen von Schwabegg und Neuhaus begrüßen. Es gibt eine Kaffeejause und eine Verkostung des eigenen Pfarrmotes, sowie die Besichtigung der erneuerten Glockenanlage. Die Hl. Messe wird in der Pfarrkirche gefeiert, die als einzige Kirche Kärntens das Patrozinium „Maria Rosenkranzkönigin“ trägt. Das Mittagessen wird im örtlichen Gasthaus Jägerwirt eingenommen. Danach wird die Pfarrkirche des Hl. Johannes des Täuflers in St. Johann im Rosental besichtigt und eine Andacht gehalten. PGR-Obmann Willi Moschitz, Firmpate von Pfarrvorsteher Golavčnik, wird das Pfarr- und Ortsleben vorstellen. Er gilt auch als der Initiator einer Kletterhalle, die vor Ort besichtigt werden kann. Nach einer Kaffeejause wird die Heimfahrt angetreten. Anmeldung bitte bei PGR-Obfrau Martina Urban 0664/ 3047 999. Preis für Bus und Mittagessen wird noch bekanntgegeben.

Devet let je bil duhovni svetnik Miha Golavčnik dušni pastir v Logi vas p.d. Hovs. »Holani« so ga lepo sprejeli. 1. julija letos bo farno romanje s farani iz Žvabeka in iz Suhe v ta ličen kraj ob Vrbskem jezeru. Popoldne pa si bomo ogledali farno cerkev v Št. Janžu v Rožu, domovino svetomeškega mežnarja Benjamina Malleja. Prijave prosim pri poslovodeči predsednici župnijskega sveta, Martini Urban p.d. Mudl.

